



Hygienegerechter Betrieb von Verdunstungskühlanlagen

VDI-Partnerschulung gemäß der Richtlinie VDI 2047 Blatt 2 und VDI-MT 2047 Blatt 4 — Sicherstellung des hygienegerechten Betriebs zusammen mit der 42. BImSchV



24.03.2026 | BEW-Essen
24.11.2026 | BEW-Duisburg

| 09:00 bis 17:00



Dr. Saskia Dillmann
02065 770-332, saskia.dillmann@bew.de



Teilnahmepreise in €

	Präsenz
Regulär*	685,-
Verbandsmitglieder*	625,-
Behörden und Kommunen*	525,-

In der Teilnahmegebühr sind jeweils seminargebundene Unterlagen und bei Präsenzveranstaltungen das Mittagsbuffet sowie Erfrischungsgetränke enthalten.

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

Weitere Infos
und Anmeldung



bew.de/uc114

Hygienegerechter Betrieb von Verdunstungskühllanlagen

VDI-Partnerschulung gemäß der Richtlinie VDI 2047 Blatt 2 und VDI-MT 2047 Blatt 4 — Sicherstellung des hygienegerechten Betriebs zusammen mit der 42. BImSchV

Beschreibung

Schulung insbesondere für verantwortliche und/oder mit der Durchführung von Arbeiten betraute Personen

Legionellen sind stäbchenförmige Bakterien, die bei Menschen nach dem Einatmen von feinen Flüssigkeitströpfchen (Aerosol) eine schwere Lungenentzündung, die sogenannte Legionärskrankheit, auslösen können. In Wasserleitungen und wasserführenden technischen Systemen (u.a. Kessel, Kühler) ist immer mit dem Vorkommen von Legionellen zu rechnen. In den vergangenen Jahren kam es mehrfach zu größeren Epidemien der Legionärskrankheit, jeweils mit mehreren Todesfällen. Gehäuft stellte sich heraus, dass die Legionellen durch offene Nass-Rückkühlwerke in die Umgebungsluft verbreitet worden und diese die Infektionsquelle waren.

Der VDI hat reagiert und sein technisches Regelwerk für den Betrieb von Verdunstungskühllanlagen den neueren Erkenntnissen bzw. der neueren Risikoeinschätzung angepasst, u. a. durch die Richtlinie VDI 2047-2. Diese beschreibt bauliche, technische und organisatorische Maßnahmen für den hygienegerechten Betrieb von Verdunstungskühllanlagen.

Für den rechtssicheren Betrieb müssen die Betreiber von Verdunstungskühllanlagen die Vorgaben der Richtlinie VDI 2047-2 strikt einhalten. Dazu gehört auch, dass alle für den Betrieb und die Instandhaltung der Anlagen verantwortlichen Personen und/oder alle mit der Durchführung von Arbeiten (Errichtung, Inbetriebnahme, Wartung, Instandhaltung) betrauten Personen in Schulungen für ihre Aufgaben qualifiziert wurden. Die hier angebotene Veranstaltung ist eine entsprechend geeignete durch den VDI lizenzierte und anerkannte Schulung.

Gemäß der VDI 2047-2 sollten Anlagenbetreiber bei Beauftragungen, die in der Richtlinie geforderte Schulung vertraglich für die hygienegerechte Planung, Errichtung, den Betrieb und die Instandhaltung von Verdunstungskühllanlagen vereinbaren.

Inklusive Ausgabe der Schulungsunterlage zur VDI 2047 „Verdunstungskühllanlagen“

Zielgruppe

- Für den Betrieb und die Instandhaltung von Verdunstungskühllanlagen verantwortliche Personen (u.a. Geschäftsführer/-innen, Betriebsleiter/-innen, Gebäudemanager/-innen)
- Mit der Durchführung von Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten betraute Personen (u.a. Haustechniker/-innen, Reparatur- und Wartungstechniker/-innen, Monteure)
- Mitarbeiter/-innen von Anlagen- und Geräteherstellern
- Mitarbeiter/-innen von Genehmigungs- und Überwachungsbehörden, Gesundheitsämtern, etc.

Themen/Programm



Betreiberpflichten / Verkehrssicherungspflichten

Einführung in die VDI-Richtlinie 2047 Blatt 2

Relevante Rechtsvorschriften

- 42. Verordnung nach Bundesimmissionsschutzgesetz (42. BImSchV)
- Arbeitsschutzgesetz
- Biostoffverordnung, Gefahrstoffverordnung
- Biozid-Verordnung

Aufbau und Funktion von Verdunstungskühllanlagen

Hygienische Gesichtspunkte im Zusammenhang mit dem Betrieb von Verdunstungskühllanlagen

Relevante Grundlagen der Mikrobiologie

- Legionellen — Vorkommen und Risiken
- Medizinische Aspekte von Legionellen
- VDI-Richtlinie 4250 Blatt 2

Wichtige chemische Prozesse und Korrosionsvorgänge in wasserführenden Systemen

Überwachung von Verdunstungskühlungen, u. a.

- Kontrollen chemischer und physikalischer Parameter
- Mikrobiologische Bestimmungen
- Probenahmen
- Kontrollen beim Einsatz von Bioziden

Instandhaltung von Verdunstungskühlungen einschließlich Desinfektion, u. a.

- Anforderungen an die Instandhaltung
- Gefährdungsanalyse, Gefährdungsbeurteilung und Instandhaltungsplanung
- Anforderungen an das Betriebshandbuch
- Checkliste für regelmäßige Inspektionen
- Ausführung wichtiger Instandhaltungsarbeiten
- Häufige Mängel und Probleme sowie deren Beseitigung
- Arbeitssicherheitsmaßnahmen

Anforderungen an die Planung und Errichtung

Schriftlicher Abschlusstest

Dozenten/Dozentinnen

- **Rainer Kryschi**, Geschäftsführer, Kryschi Wasserhygiene + UV-Technik , Kaarst
- **Dr. Norbert Schnitzler**, Leiter des Kreisgesundheitsamtes, Stadt Düren, Düren
- **Simone Schulte**, R&D Competence Center Smart Surface Solutions, Evonik Operations GmbH, Essen

Abschluss



Zertifikat

Anerkennungen

- Hygienisch fachkundige Person 42. BImSchV, VDI 2047 Blatt 2

Anmeldemöglichkeiten zur Kurs-Nr.: UC114

- Direkt über unser Online-Anmeldeformular: www.bew.de/veranstaltungen/anmeldung/uc114
- Über einen PDF-Ausdruck per E-Mail oder Fax: www.bew.de/anmeldeformular